



# Amts- und Mitteilungsblatt LANDKURIER



der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf

WWW.NOBITZ.DE

8. JAHRGANG | 19. DEZEMBER 2020 | AUSGABE 26/2020

## Rückblicke ZUM JAHRESENDE ...

### ... in Nobitz

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,  
der Abreißkalender ist sehr dünn geworden und ein besonderes Jahr neigt sich dem Ende zu. Nur noch wenige Tage und wir feiern Weihnachten. Wie jedes Jahr? Leider nein. Es ist schon ein komisches Gefühl, ohne die gewohnten und gelebten Bräuche zur Adventszeit auszukommen. Keine Weihnachtsmärkte, kein Glühweinduft, keine gebrannten Mandeln, keine Weihnachtsfeiern, kein gesellschaftlicher Kontakt, keine Gottesdienste, keine ...  
Ich beende die Aufzählung an dieser Stelle. Stattdessen lernen wir, mit starken Einschränkungen zu leben. So hatten wir im Sommer noch die Hoffnung, dass die Corona-Pandemie bald vorbei ist und nun kam es viel schlimmer als im März. Das Leben hat sich verändert und wir begreifen so langsam, wie gut es uns ging. Da erinnere ich mich immer an den Spruch meiner Großmutter „Du weißt erst, was du hattest, wenn du es nicht mehr hast.“ Wie recht sie doch hatte.

**Lesen Sie weiter auf Seite 7**

### ... in Göpfersdorf

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Göpfersdorf,  
ein sehr besonderes Jahr neigt sich seinem Ende zu und eines steht sicher schon fest: 2020 wird uns allen in Erinnerung bleiben! Worte wie Corona und Pandemie waren uns weitgehend unbekannt und was ein Virus auch heute noch anrichten kann, konnte sich wahrscheinlich kaum jemand vorstellen. Wir alle sind seit März auch damit beschäftigt, unser Leben den neuen Herausforderungen anzupassen.  
Egal, ob es „nur“ um die Einhaltung diverser Verordnungen oder um die eigene Wahrnehmung von Verantwortung für andere und für sich selbst geht, das Zusammenleben und das Leben an sich hat in den zurückliegenden Monaten manch neue, ungewohnte Erfahrung und Sichtweise regelrecht erzwungen.

**Lesen Sie weiter auf Seite 13**

© Can Stock Photo - alphaspirit

## Amtlicher Teil

### VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

#### Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung in Nobitz, Saara und Langenleuba-Niederhain bleibt in der Zeit vom 24. bis 31. Dezember 2020 geschlossen.

*i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

#### Thüringer Tierseuchenkasse

Die „Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2021“ ist auf der Internetseite: [www.ThueringerTierseuchekasse.de](http://www.ThueringerTierseuchekasse.de) sowie in den Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf an den Schaukästen/Anschlagtafeln bekanntgemacht.

Auf die gesetzliche Meldepflicht der Tierhalter wird gem. § 18 Abs. 2 ThürTierGesG hingewiesen.

GEMEINDE NOBITZ



#### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Gemeinde Nobitz sucht eine motivierte und engagierte

##### **pädagogische Fachkraft (m/w/i/t)**

für die Kindertageseinrichtungen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt. Aufgabenschwerpunkte, unsere Erwartungen, Wünsche und unser Angebot finden Sie unter [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

#### Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 26.11.2020 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

##### **Beschluss-Nr.: GR 22/4/20/98**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.11.2020.

##### **Beschluss-Nr.: GR 22/5/20/99**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Anwendung des § 2 Abs. 3 i. V. m. mit § 27 Abs. 22 a Umsatzsteuergesetzes in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2023 ausgeführten Leistungen.

##### **Beschluss-Nr.: GR 22/6/20/100**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 und den dazugehörigen Haushaltsplan mit seinen Anlagen.

##### **Beschluss-Nr.: GR 22/7/20/101**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für 2019 bis 2023 für das Haushaltsjahr 2020.

##### **Beschluss-Nr.: GR 22/8/20/102**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Leistung zur Deckensanierung zum Vorhaben „Deckensanierung, Straße Hinter dem Kalkwerk, in Nobitz OT Lehdorf“, an die Firma Straßeninstandhaltung Eberhard Staab, Brunnenstraße 19, 04600 Altenburg, auf Grundlage deren Angebot vom 10.11.2020 zu einer geprüften Angebotssumme (Bruttoauftragssumme) in Höhe von 42.606,88 €.

##### **Beschluss-Nr.: GR 22/9/20/103**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Containeranlage als temporäre Unterkunft für Angestellte des GUV Pleiße/Schnauder in Wilchwitz, zu Dorfplatz 4, 04603 Nobitz, Gemarkung Wilchwitz, Flur 1, Flurstück 28/12 (AZ-Gem.: 632.21-B 68/2020).

*Läbe, Bürgermeister*

#### Öffentliche Bekanntmachung

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 03.12.2020 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

##### **Beschluss-Nr.: BUA 10/4/20/22**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz bestätigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 18.06.2020.

##### **Beschluss-Nr.: BUA 10/5/20/23**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz verwehrt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau einer überdachten LKW-Laderampe an Halle in Ehrenhain, Am Thomelt Grund 1, 04603 Nobitz, Gemarkung Ehrenhain, Flur 2, Flst. 71/13 (AZ-LRA: 2020-00682-42, AZ-Gem.: 632.21-B 62/2020).

##### **Beschluss-Nr.: BUA 10/6/20/24**

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz verwehrt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Nobitz, Wilchwitzer Straße 9 a, 04603 Nobitz, Gemarkung Nobitz, Flur 1, Flurstück 77/2; 77/4 (AZ-LRA: 2020-00744-42; AZ-Gem.: 632.21-B 66/2020).

## Beschluss-Nr.: BUA 10/7/20/25

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistungen zur Sanierung der Brücke am alten FWGh in Zürchau zum Vorhaben „Sanierung der Brücke am alten Feuerwehrgerätehaus in Zürchau“ BW-Nr. ZÜR04B an die Firma MTT Hoch- und Tiefbau GmbH, Großbockaer Straße 1, 07589 Münchenbernsdorf, auf Grundlage deren Angebot vom 12.11.2020 zu einer geprüften Angebotssumme (Bruttoauftragssumme) in Höhe von 27.370,00 €.

Läbe, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzwiederherstellung von Flurstücksgrenzen

In der Gemeinde Nobitz, Gemarkung Heiersdorf, Flur 5, Flurstück 16, wurde eine Grenzwiederherstellung und Abmarkung im Rahmen einer Liegenschaftsvermessung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt.

Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten **vom 28. Dezember 2020 bis 31. Januar 2021, in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr**, in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle Rainer Kotthoff, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Gabelentzstraße 8, 04603 Windischleuba, eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei der Vermessungsstelle Rainer Kotthoff, Gabelentzstraße 8, 04603 Windischleuba, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Windischleuba, 03.12.2020

i. A. Rainer Kotthoff,

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

## Immobilienangebote der Gemeinde Nobitz

### Grundstück in der Ortslage Engertsdorf Am Feld (3), 04603 Nobitz

#### Gemarkung:

Engertsdorf, Flur 2, Flurstück 101/5

#### Größe:

ca. 700 m<sup>2</sup>

#### Übersichtslageplan:



#### Lage:

an der Gemeindestraße „Am Feld“ in Engertsdorf, 04603 Nobitz (ehem. Karl-Marx-Straße 3, 04618 Ziegelheim), 38 km von Chemnitz, 60 km von Leipzig, 22 km von Schmölln, 15 km von Altenburg, 37 km von Zwickau, 9 km von Waldenburg entfernt

#### Wasserver-/Abwasserentsorgung:

ZAL Zweckverband Altenburger Land

#### Stromversorgung:

MITNETZ STROM

Friedrich-Ebert-Straße 26, 04416 Markkleeberg

#### Telekommunikation:

Deutsche Telekom AG, Gera

#### Bebaubarkeit:

ist vor Erwerb vom Käufer zu prüfen

#### Baugenehmigungsbehörde:

Landratsamt Altenburger Land, FD Bauordnung und Denkmalschutz, Amtsplatz 8, 04626 Schmölln (Postanschrift: Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg)

#### Grundstückspreis:

nach Vereinbarung in Anlehnung an den Bodenrichtwert

#### Infrastruktureinrichtungen:

- Kindertagesstätte und Arztpraxis im Nachbarort Ziegelheim
- Grund- und Regelschule in Langenleuba-Niederhain
- Gymnasien in Altenburg und Schmölln (staatlich), Waldenburg, Meerane (freier Träger) ▶

## **Grundstück in der Ortslage Taupadel, 04603 Nobitz**

### Gemarkung:

Taupadel, Flur 1, Flurstück 42

### Größe:

540 m<sup>2</sup>

### Übersichtslageplan:



### Lage:

an der Kreisstraße Nr. 512, 3 km von Gößnitz, 9 km von Meerane, 5 km von Schmölln, 14 km von Altenburg entfernt

### Medienschließung:

Grundstück teilerschlossen

### Wasserver-/Abwasserentsorgung:

Zweckverband Altenburger Land  
Wilchwitz, Dorfplatz 1, 04603 Nobitz

### Stromversorgung:

MITNETZ STROM  
Friedrich-Ebert-Straße 26, 04416 Markkleeberg

### Telekommunikation:

Deutsche Telekom AG, Gera und inexo KGaA  
Am Saarlarm 1, 66740 Saarlouis

### Erdgas:

TEN Thüringer Energienetze GmbH  
In den Nonnenfeldern 1, 07570 Weida

### Bebaubarkeit:

Das Grundstück befindet sich bauplanungsrechtlich im Innenbereich gemäß § 34 Baugesetzbuch. Die Bebaubarkeit ist gegeben, Art und Weise ist selbstständig mit der Baubehörde abzustimmen.

### Baugenehmigungsbehörde:

Landratsamt Altenburger Land, FD Bauordnung und Denkmalschutz  
Amtsplatz 8, 04626 Schmölln  
(Postanschrift: Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg)

### Grundstückspreis:

nach Vereinbarung

### Zusätzliche Aufwendungen:

Zudem sind die Kosten der Vermessung, Kaufvertragsbeurkundung, etwaiger Genehmigungen und Zeugnisse, des Vollzugs sowie ggf. die Grunderwerbssteuer vom Käufer zu tragen.

### Infrastruktureinrichtungen:

- Grund- und Regelschule in Gößnitz
- Gymnasien in Altenburg und Schmölln (staatlich) sowie in Meerane (freier Träger)

### Sonstiges:

- Spielplatz direkt gegenüber
- Gaststätte im Ortszentrum

## **Wohnbaugrundstück der Gemeinde Nobitz im OT Ehrenhain, Am Schloß, 04603 Nobitz**

### Gemarkung:

Ehrenhain, Flur 1, Teilflächen der Flurstücke 141/1, 141/5 und 142/24

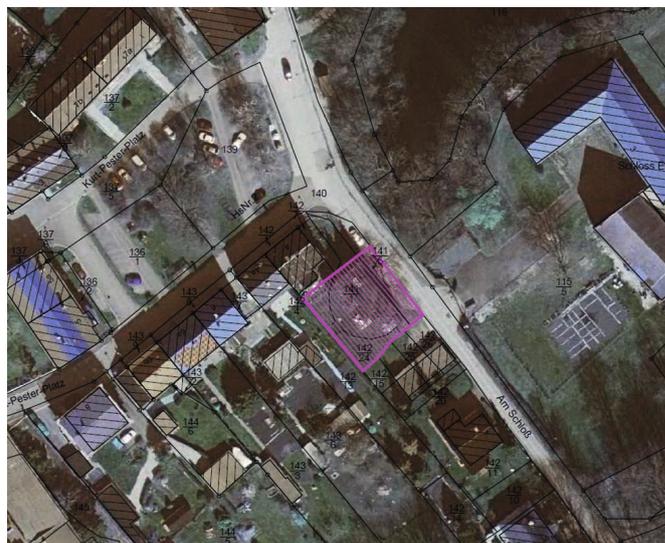
### Grundstücksfläche:

ca. 495 m<sup>2</sup>

### Belegung:

kurzfristig kündbarer Pachtvertrag

### Übersichtslageplan:



### Lage:

Die verkehrsmäßige Erschließung erfolgt über die Straße Am Schloß. Die Lage der Zufahrt wird von der Gemeinde festgelegt. Durch Ehrenhain führt die B 180. 5 km von Nobitz, 11 km von Waldenburg, 15 km von Meerane, 10 km von Altenburg, 40 km von Chemnitz entfernt

### Medienschließung:

Die Versorgungsmedien Wasser, Abwasser und Telekom liegen an. Ein Anschluss an die Gasversorgung ist ebenfalls möglich. Die Anbindung an das nahe dem Baugrundstück befindliche Niederspannungsnetz der MitnetzStrom muss noch erfolgen.

**Bebaubarkeit:**

Das Grundstück befindet sich bauplanungsrechtlich im Innenbereich gemäß § 34 Baugesetzbuch. Die Bebaubarkeit ist gegeben, Art und Weise ist selbstständig mit der Baubehörde abzustimmen.

**Baugenehmigungsbehörde:**

Landratsamt Altenburger Land, FD Bauordnung und Denkmalschutz Amtsplatz 8, 04626 Schmölln (Postanschrift: Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg)

**Grundstückspreis:**

nach Vereinbarung

**Zusätzliche Aufwendungen:**

Zudem sind die Kosten der Vermessung, Kaufvertragsbeurkundung, etwaiger Genehmigungen und Zeugnisse, des Vollzugs sowie ggf. die Grunderwerbssteuer vom Käufer zu tragen.

**Infrastruktureinrichtungen:**

- Kindertagesstätte und Kleinversorgung (Fleischer) im Ort
- Physiotherapie und Friseur
- Grundschule in Nobitz
- Regelschule in Langenleuba-Niederhain und Altenburg (staatlich) sowie in Waldenburg (freier Träger)
- Gymnasien in Altenburg und Schmölln (staatlich) sowie in Meerane (freier Träger)
- aktives Vereinsleben (SV Ehrenhain 1879 e. V., Frauenverein, Schalmeien)

**Grundstücke in der Ortslage Podelwitz  
04603 Nobitz**

**Gemarkung von Grundstück Nr. 1:**

Podelwitz, Flur 1, Flurstück 83/17

**Größe von Grundstück Nr. 1:**

564 m<sup>2</sup>

**Gemarkung von Grundstück Nr. 2:**

Podelwitz, Flur 1, Flurstück 83/19

**Größe von Grundstück Nr. 2:**

546 m<sup>2</sup>

Neben dem Verkauf der einzelnen Grundstücke bieten sich auch die Möglichkeit, die Grundstücke 1 und 2 zusammenzufassen, dadurch ergibt sich eine Größe von 1.110 m<sup>2</sup>.

**Lage:**

an der Kreisstraße Nr. 513 (Verkehrsverbindung zwischen Bundesstraßen 93 und 180), 4 km von Gößnitz, 12 km von Meerane, 12 km von Schmölln, 14 km von Altenburg entfernt

**Übersichtslageplan:**



**Medienerschließung:**

alle Grundstücke teilerschlossen

**Wasserver-/Abwasserentsorgung:**

Zweckverband Altenburger Land  
Wilchwitz, Dorfplatz 1, 04603 Nobitz

**Stromversorgung:**

MITNETZ STROM  
Friedrich-Ebert-Str. 26, 04416 Markkleeberg

**Telekommunikation:**

Deutsche Telekom AG, Gera

**Erdgas:**

EWA Energie- u. Wasserversorgung  
Altenburg GmbH  
Franz-Mehring-Straße 6, 04600 Altenburg

**Bebaubarkeit:**

gegeben, Art und Weise ist selbstständig mit der Baubehörde abzustimmen

**Baugenehmigungsbehörde:**

Landratsamt Altenburger Land, FD Bauordnung und Denkmalschutz Amtsplatz 8, 04626 Schmölln (Postanschrift: Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg)

**Grundstückspreis:**

nach Vereinbarung

**Zusätzliche Aufwendungen:**

Gebühren Notar, Grunderwerbssteuer  
Errichtung biologische Kleinkläranlage

**Infrastruktureinrichtungen:**

- Kindertagesstätte und Arztpraxis im Ort
- Grund- und Regelschule in Gößnitz
- Gymnasien in Altenburg und Schmölln (staatlich) Meerane (freier Träger)
- aktives Vereinsleben

## Grundstück in der Ortslage Flemmingen 04603 Nobitz

### Gemarkung:

Flemmingen, Flur 1, Flurstück 35/5

### Größe:

1.496 m<sup>2</sup>

### Übersichtslageplan:



### Lage:

an der Kreisstraße Nr. 201, 31 km von Chemnitz,  
21 km von Meerane, 17 km von Altenburg; 13 km  
von Nobitz, 5 km von Lgl.-Niederhain entfernt

### Medienschließung:

Grundstück teilerschlossen

### Wasserver-/Abwasserentsorgung:

Zweckverband Altenburger Land  
Wilchwitz, Dorfplatz 1, 04603 Nobitz

### Stromversorgung:

MITNETZ STROM  
Friedrich-Ebert-Str. 26, 04416 Markkleeberg

### Telekommunikation:

Deutsche Telekom GmbH  
Landgrabenweg 151, 53227 Bonn

### Erdgas:

MITNETZ GAS  
Industriestraße 10, 06184 Kabelsketal

### Bebaubarkeit:

Das Grundstück befindet sich bauplanungsrechtlich  
im Innenbereich gemäß § 34 Baugesetzbuch. Die  
Bebaubarkeit ist gegeben, Art und Weise ist selbst-  
ständig mit der Baubehörde abzustimmen

### Baugenehmigungsbehörde:

Landratsamt Altenburger Land, FD Bauordnung  
und Denkmalschutz Amtsplatz 8, 04626 Schmölln  
(Postanschrift: Lindenastr. 9, 04600 Altenburg)

### Grundstückspreis:

nach Vereinbarung

### Zusätzliche Aufwendungen:

Zudem sind die Kosten der Kaufvertragsbeurkun-  
dung, etwaiger Genehmigungen und Zeugnisse, des  
Vollzugs sowie ggf. die Grunderwerbssteuer vom  
Käufer zu tragen.

### Infrastruktureinrichtungen:

- Kindertagesstätte im Ort
- Grund- und Regelschule in Lgl.-Niederhain
- Gymnasien in Altenburg und Schmölln (staatlich)  
sowie in Meerane (freier Träger)

### Besonderheiten:

im südöstlichen Bereich des Grundstücks verläuft  
ein Gewässer 2. Ordnung

### Weitere Informationen zu allen Angeboten bei:

Gemeindeverwaltung Nobitz  
Haus 2, Saara, Bauverwaltung  
Frau Bräuninger, Tel.: 03447 51333-0  
Herr Pester, Tel.: 03447 5133-35  
E-Mail: bau@nobitz.de

**Ende Amtlicher Teil**

**Nichtamtlicher Teil**

## VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

### Schulförderverein der Wierataleschule

Der Endspurt zum Jahresende 2020 – einem unge-  
wöhnlichen und turbulenten Jahr – hat längst be-  
gonnen. Für die Meisten von uns ist dieses Jahr, so  
auch die Adventszeit, so ganz anders verlaufen, als  
die Jahre zuvor.

Jeder Einzelne hatte die vielfältigsten Herausforde-  
rungen zu meistern. So erging es auch unserem Ver-  
ein. Umso wichtiger ist es, auf eine vertraute und  
starke Gemeinschaft bauen zu dürfen. So möchten  
wir uns auf diesem Wege bei den Mitgliedern für  
ihre Treue, bei den Gemeinden Lgl.-Niederhain und  
Nobitz für ihre Unterstützung und bei den Spon-  
soren für ihre Zuwendungen bedanken. Schön, dass  
wir immer auf Sie zählen können. Ohne Ihre Unter-  
stützung und ohne das unermüdliche Wirken der  
Mitglieder wäre vieles, was inzwischen im Schulall-  
tag nicht mehr wegzudenken ist, nicht möglich.

Mit den Gedanken, dass recht bald wieder Normali-  
tät eintreten möge, wünschen wir schöne, friedvolle  
Weihnachtstage und für das kommende Jahr Glück,  
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

*Schulförderverein der Wierataleschule, Vorstand*

GEMEINDE NOBITZ



**Weihnachtsgrüße**



Der Feuerwehrverein Wolperndorf wünscht  
seinen Mitgliedern und allen Wolperndorfern  
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest,  
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



## Fortsetzung von der Titelseite ...

Leider ist unser gesellschaftliches Leben in diesem Jahr aus den Fugen geraten. Ich denke an die vielen Veranstaltungen, den Sport sowie die Vereins- und Verbandsarbeit, Ausbildungsdienste, Freizeitaktivitäten und viele andere Sachen. Hier verbinde ich meinen großen Wunsch im neuen Jahr zu einer Rückkehr in unser normales Leben.

Nun steht Weihnachten trotzdem vor der Tür und wir versuchen das Beste daraus zu machen. Und wenn wir mit einem Blick über den Tellerrand schauen, sehen wir auch, dass es uns doch relativ gut geht. Nun gibt es uns an den besinnlichen Tagen Gelegenheit, auf die Dinge zu blicken, die wirklich wichtig sind. Gesundheit beispielsweise lässt sich nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Dabei ist sie gerade in dieser Zeit so wichtig. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir alle nicht genug dankbar sein können.

Mein besonderer Dank und Respekt geht gerade in diesen Tagen an die Mitmenschen unter uns, die Weihnachten nicht im Kreise ihrer Familien und Freunde feiern, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen – sei es beispielsweise bei der Feuerwehr, der Polizei, dem Rettungsdienst oder in den Krankenhäusern. Ganz besonders möchte ich hier den Mitarbeitern des Gesundheitswesens sowie der Seniorenbetreuung und Pflege meine Hochachtung in dieser besonderen Zeit aussprechen.

Ich möchte diese Worte aber auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde weiterhin liebens- und lebenswert zu gestalten und sich für unser Allgemeinwohl engagieren. Ohne Sie alle, die in den verschiedensten Bereichen ehrenamtlich tätig sind, wäre unsere Gemeinde nicht das, was sie ist. Herzlichen Dank auch an unsere Unternehmer, Gewerbetreibenden, Freischaffenden und Landwirtschaftsbetriebe, welche mit ihrem Engagement die Grundlage für unsere Gemeinde bilden.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, auch im Namen des Gemeinderates und den Mitarbeitern sowie Angestellten unserer Gemeinde, ein friedliches und segensreiches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Frieden und ihr ganz persönliches Glück.

Und bitte, bleiben Sie gesund.

*Ihr Bürgermeister Hendrik Läbe*

## Sparkasse Altenburger Land spendet für das neue „Vereinshaus Fuchs“

Die Sparkasse Altenburger Land, vertreten durch Marco Schütz, überreichte in den vergangenen Tagen einen symbolischen Scheck für die Anschaffung von Bänken im Außenbereich.



Hendrik Läbe und Marco Schütz vor dem neuen „Fuchsbau“ in Ehrenhain.



Hierfür gilt der Sparkasse Altenburger Land ein herzliches Dankeschön.

*i. A. Iding, Öffentlichkeitsarbeit*

## Bibliotheken

### Nobitz

Die Bibliothek bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein schönes, gesundes und besinnliches Weihnachtsfest. Bedanken möchte ich mich bei Ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf Ihren Besuch im neuen Jahr.

*i. A. Gudrun Schreckenbach, Bibliothek Nobitz*

### Ziegelheim und Lgl.-Niederhain

Liebe Bibliotheksbesucherinnen und -besucher, erneut sind die Bibliotheken in Ziegelheim und Lgl.-Niederhain wegen der Corona-Pandemie und meinem Weihnachtsurlaub voraussichtlich bis 10. Januar 2021 geschlossen. Bitte rufen Sie an, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob wieder geöffnet ist und verfolgen Sie die Pressemitteilungen. ▶

Doch erst einmal wünsche ich Ihnen eine schöne und erholsame Weihnachtszeit. Genießen Sie die Zeit daheim, vielleicht auch mit einem guten Buch. Für 2021 wünsche ich Ihnen Freude, Glück, viel Kraft und Optimismus. Und vor allem bleiben Sie schön gesund!

Ich freue mich auf Ihren Besuch, wenn es hoffentlich im Januar wieder losgehen kann, mit der Ausleihe und auch mit den Lesungen in Ziegelheim und Lgl.-Niederhain.

*Ilona Ingris, Bibliothekarin*

### Weihnachtsgrüße

Der Feuerwehrverein Lehndorf 1897 e. V. wünscht seinen Mitgliedern und Angehörigen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2021.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

*Janine Hein, im Namen aller Vorstandsmitglieder*

### Kita „Rumpelstilzchen“ Ziegelheim

Es ist an der Zeit, wieder einmal Danke zu sagen. Schön, dass jedes Jahr ganz viele Leute an die Kinder denken. Als Erster überraschte uns in diesem Jahr Herr Adam, mit seinem Geburtstagsgeld zum 80. Geburtstag, welches er uns überreichte. Davon wollen wir uns im Frühling eine Matschküche kaufen.

Pünktlich am 1. Advent stellte unser treuer Geschenkwichtel für alle kleinen und auch großen Rumpelstilzchen tolle Gaben unter den Tannenbaum. Der Schokowichtel meinte es wieder sehr gut mit uns, nicht nur Süßigkeiten, sondern auch den Tannenbaum erhielten wir.



Ein großes Dankeschön an die Sparkasse Altenburger Land, die uns mit einer großzügigen Spende bedachte.

Die Agrargenossenschaft überraschte uns in diesem Jahr schon am 1. Advent mit einem ganz liebevoll gestalteten und toll gefüllten Adventskalender. Der Weihnachtsmann kam mit dem Traktor und einem riesigen Sack voller Geschenke, ebenfalls von der Agrargenossenschaft. Herzlichen Dank dafür!

Die Eltern Familie Heine und Familie Lajosfalvi überraschten uns mit neuem Geschirr.

Nicht vergessen wollen wir all jene, welche das ganze Jahr über ein „Herz“ für die Kinder haben.

Alle Kinder und Erzieherinnen wünschen entspannte Feiertage und ein gesundes Jahr.

*K. Schatz, Kita-Leiterin*

### Kita „Schwalbennest“ in Femmingen

Auf diesem Weg möchten sich die Kinder sowie die Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Schwalbennest“ in Flemmingen bei Herrn Franke aus Wolperndorf und bei der Familie Anne Rentzsch aus Jückelberg von ganzem Herzen bedanken.



In der Vorweihnachtszeit wurden uns von Herrn Franke zwei Tanneebäume für die Gruppenzimmer, Tannengrün sowie selbsthergestellter naturtrüber Apfelsaft gesponsert. Durch eine weitere Spende von festlichem Baumschmuck und passender Beleuchtung von Familie Rentzsch hatten alle Kinder besonders viel Freude beim Schmücken der Bäume. Im Anschluss genossen sie den warmen und köstlichen Apfelpunsch von Herrn Franke – schon war die Weihnachtsstimmung perfekt.

Bunt geschmückt steht er nun im Gruppenraum und wird jeden Tag neu bewundert.

Eine große Überraschung war die Einladung von Herrn Franke, im kommenden Jahr einen Ausflug in seine Baumschule zu unternehmen, um dort selbst einen Baum für die Kita auszusuchen und zu fällen. Gern nehmen wir dieses Angebot an und freuen uns auf das besondere Erlebnis.



Das Erzieherteam aus Flemmingen wünscht allen Sponsoren, welche uns gerade in diesem Jahr unterstützt haben, sowie den Eltern und Großeltern der Schwälbchen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Liebsten.

*Erzieherteam Kita Flemmingen*

### Sanitätshaus Altenburg GmbH unterstützt mit Erste-Hilfe-Koffer und -Taschen die kleinen großen „Wehwehchen“

Kinder wollen die Welt entdecken, kleinere Blessuren und Verletzungen sind dabei unvermeidbar. Der Sanitätshaus Altenburg GmbH, vertreten durch Wundschwester Jana Pohlens, war es ein Herzenswunsch, im Frühjahr dieses Jahres den Sanitätsrucksack und die kleinen Erste-Hilfe-Taschen in der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ in Ehrenhain zu übergeben.



Die Taschen enthalten nicht nur das benötigte Erste-Hilfe-Material für den Ernstfall, hier sind auch Taschentücher hinterlegt und bebilderte Pflaster, die jedes kleine Malheur schnell wieder vergessen lassen. Ideal für die kleinen und großen Ausflüge.



Wir wünschen auf diesem Weg allen Kleinen und Großen eine gesunde Weihnachtszeit.

*Yvonne Richter, Sanitätshaus Altenburg GmbH*

### Anno 1920 – Weihnachten im Wieratal

Nachdem die Arbeiten in der kalten Jahreszeit auf Hof und Feld weniger geworden sind und sich die Winterruhe über das Wieratal gelegt hatte, stieg die Vorfreude auf Weihnachten – auch bei den Kindern Hermann, Helene, Christa und Johannes auf dem Gärtnerhof bei Wagners in Frohnsdorf. Wie fast in jedem Jahr lag im Dezember Schnee und die Kälte hatte sich eingestellt.

Zu Weihnachten wurden immer viele Kuchen und natürlich auch Stollen gebacken, die sich lange hielten. Oh, wie duftete es dann im ganzen Haus. Mutter Marie bereitete für sich einen extra Mandelstollen zu, den mochten die Kinder auf Grund des bitteren Geschmacks aber überhaupt nicht. Der Feldhase vom Giebel wurde abgezogen und für den Weihnachtsbraten verarbeitet. Manchmal gab es auch Gans als Festtagsessen.

Am Heiligabend wurde die „Gute Stube“ (große Bohlenstube) für die Festtage geheizt, der Weihnachtsbaum aufgestellt und die Tiere früh gefüttert – auch sie bekamen ein Geschenk in Form einer Extraportion. Die Familie kam bereits am Nachmittag zusammen, wenn die Dämmerung einsetzte. Zum Abendbrot gab es gute Sachen aus der vollen Vorratskammer. Nachdem alles aufgeräumt war, wartete man. Vorfreude, aber auch ein wenig Angst vor dem „Ruppornscht“, stiegen in den Kindern auf (aus Frohnsdorf sind weitere, ähnlich klingende Bezeichnungen aus früheren Zeiten für den Ruprecht bekannt: je nach Aussprache z. B. Rubernscht/Rubbersch).

Auf einmal klopfte er mit der Rute ans Fenster der „Kleinen Stube“. Schnell eilten die Kinder auf ihre Plätze. Hermann saß hinten auf dem Sofa neben Vater Emil und war froh, dass er nicht in erster Reihe stehen musste.



Der Tisch zwischen ihm und dem Ruppornscht diente quasi als Sicherheitszone. Die kleinen Herzen klopfen allen bis zum Hals, die Wangen glühten, die Kehlen waren trocken und die Augen weit aufgerissen. Der Besucher kam

hereingestapft und klopfte sich den Schnee geräuschvoll von den Stiefeln. Die Kette um seinen Bauch, die als Gürtel diente, klirrte ebenfalls laut und verstärkte den Krach noch. So stand er nun eindrucksvoll in der Stube, den Sack mit Geschenken in der einen Hand, die Rute in der anderen. Er sprach jedes Kind mit strengem Blick einzeln an – und wusste einfach alles, was es im Laufe des Jahres angestellt hatte. Jedes musste versprechen, dies nicht mehr zu tun und in Zukunft immer artig zu sein, nachdem es seinen Spruch oder ein Gedicht aufgesagt hatte. Danach bekam ein jeder seine Geschenke: Nüsse, kleine Süßigkeiten, Spiele und etwas zum Anziehen. Die Freude über einen neuen Pullover, oder eine Hose war genauso groß, wie die über ein „Mensch ärger dich nicht“-Spiel. Die Gaben waren bescheiden und hatten meist praktischen Charakter. Aber Groß und Klein freuten sich, hatte doch jeder etwas bekommen.



Nach der Bescherung wechselte die Familie in die größere „Gute Stube“, wo bereits alle Lichter am Tannenbaum leuchteten und der Raum von Tannenduft erfüllt war. Vater Emil hatte neue Zigarren geschenkt bekommen, von denen er sich nun eine gönnte. Marie und ihre erwachsene Tochter Emmy, die mit ihren beiden Kindern ebenfalls auf dem elterlichen Hof lebte, hatten guten Bohnenkaffee geschenkt bekommen. Den tranken sie später am Abend zu Stollen und Kuchen. Weihnachtslieder wurden angestimmt sowie Geschichten und Märchen erzählt.



Die Kinder begannen miteinander zu spielen. Die Mädchen besaßen einen kleinen Kaufmannsladen und ein Köfferchen mit Stoffresten. Damit spielten sie „Verkaufen“. Ihr treuester Kunde war Hermann, der am liebsten die essbaren bunten Perlen erwarb – und vernaschte. Was sich allerdings negativ auf die Vorräte auswirkte und zu Nachschubengpässen bei den Verkäuferinnen führte, so dass er letztendlich „Ladenverbot“ erhielt. Das kümmerte ihn aber wenig, wand er sich daraufhin einfach seinem kleinen handgefertigten Pferdestall mit selbstgeschnitzten und bunt bemalten Tieren zu. Den hatte er von seinem neun Jahre älteren Bruder Rudi geschenkt bekommen, als dieser bereits in der Böttcher-Lehre im benachbarten Flemmingen war.

Hermann erinnerte sich zeitlebens an diese ruhigen, besinnlichen Stunden seiner Kindheit: die warme Stube, der Geruch von Tanne, Kuchen, Kaffee und Obst – dies alles strahlte so viel Zufriedenheit und Gemütlichkeit aus. Waren doch die Feiertage und der Winter überhaupt für die Erwachsenen die Zeiten der Erholung und Regeneration von der schweren Arbeit, die sie das ganze Jahr hindurch leisten mussten.

Fröhliche Weihnachten!

*Kerstin Strauß*

## Foto-Lieder-Schnitzeljagd in Ehrenhain

Ihr habt Lust, euch die Tage bis Weihnachten mit einem kleinen Spiel zu vertreiben? Dann macht mit bei unserer Foto-Lieder-Schnitzeljagd rund um die Ehrenhainer Kirche. Zu finden sind fünf öffentliche Orte (siehe Fotos), an denen ihr jeweils auch ein Weihnachtslied entdeckt, welches ihr gern singen dürft.



Macht ein Foto von euch oder schreibt uns die fünf Lieder als Beweis, dass ihr dort wart, an folgende E-Mail: [info@altenburger-familienzentrum.de](mailto:info@altenburger-familienzentrum.de)

Wer alle gefunden hat, darf sich über ein kleines Geschenk freuen, deswegen bitte Adresse und Alter angeben. Wer jetzt keine Zeit hat, kann auch über die Feiertage suchen. Die Aktion bleibt bis Anfang Januar hängen.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Suchen, Finden, Singen und Bewegen an der frischen Luft. Bleibt alle behütet!

*Euer Team vom Altenburger Familienzentrum*

## Weihnachtsgrüße

Liebe Närrinnen und Narren des Podelwitzer Carneval Club, Der PCC e. V. wünscht euch und euren Familien im Namen aller Mitglieder ein fröhliches Weihnachtsfest, besinnliche Stunden in dieser herausfordernden Zeit und ein glückliches neues Jahr 2021. Mögen auch im nächsten Jahr Wohlfinden, Humor und Gesundheit euer Begleiter sein!



Außerdem bedankt sich der Verein noch einmal herzlich bei der Gemeinde Nobitz, dem Bauunternehmen Thomas Göpel und allen Beteiligten, die zur Fassadengestaltung unseres Vereinshauses beigetragen haben. Die Lunzigtalhalle erstrahlt in neuem Glanz und ist nun auch von außen ein absoluter Hingucker im schönen Lunzigtal.

Wir Podelwitzer Narren halten geduldig durch und freuen uns auf ein ausgelassenes Wiedersehen 2021. Bis dahin haben wir Konfetti im Herzen und verbleiben zum Abschied mit einem donnernden „Podelwitz Helau!“

*Mariana Graichen*

*Im Namen des PCC e. V.*

VOLKSSOLIDARITÄT



## Ortsgruppe Frohnsdorf

Liebe Mitglieder und Senioren, da es uns in diesem Jahr nicht vergönnt wurde, uns in irgendeiner Form zu Veranstaltungen persönlich zu treffen, möchte ich euch allen auf diesem Wege ein gesundes und frohes Weihnachtsfest wünschen. Verlebt die Feiertage in Ruhe und Besinnlichkeit. Einen guten Rutsch ins neue Jahr und auf ein baldiges Wiedersehen 2021.



*Rita Gepner, Volkssolidarität – Ortsgruppe Frohnsdorf*

## SPORT

### Rückblick des SV 1879 Ehrenhain e. V.

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende und es ist Zeit für den SV 1879 Ehrenhain e. V. Revue passieren zu lassen. 2020, ein Jahr, das man so in seinem Lauf ganz und gar nicht erwartet hatte. Für unseren Verein, ob Vorstand, Sportler, Fans oder Ehrenamtliche, war es eine riesige Herausforderung, mit den Einschränkungen, Verboten und ständig neuen Regelungen wegen Covid-19 zurechtzukommen. Überwältigend ist, dass alle zum Verein gehalten haben. Wir können keine Kündigung der Mitgliedschaft verzeichnen, mehr noch, die Mitgliederzahl ist in 2020 angewachsen. Es ist keinem Dauerkarten-Inhaber eingefallen, sein Geld zurück zu verlangen, weil nicht so viele Spiele stattgefunden haben wie versprochen und alle haben auch für 2020/2021 neu vertrauensvoll gekauft.

Deshalb möchten wir 2020 besonders „Danke“ sagen. Hier meinen wir alle ehrenamtlichen Helfer rund um den Sport (Einlass, Verkauf, Ordner, Schiedsrichter, Trainer, Mannschaftsleiter, Platzwart, Stadionsprecher u. v. a.), die Sportler selbst, die Fans und alle dazugehörigen Familien. Das Budget für eine Serie im Nachwuchs, in der Kreisoberliga und in der Thüringenliga bestreiten wir natürlich nicht nur über Mitgliedsbeiträge und den Verkauf von Bier und Bratwurst, das sind stabile Säulen, aber ohne die Sponsoren würde das nie funktionieren.

Ihr alle habt euren Beitrag dazu geleistet, dass der Verein auf ein positives Jahr zurückblicken kann. Sehr schade ist es, dass die traditionelle jährliche „Dankeschön-Veranstaltung“ am 27. November 2020 für alle ehrenamtlichen Helfer in diesem Jahr Covid-19-bedingt ausfallen musste. Wir hoffen jedoch, dass wir diese Veranstaltung in 2021, zusammen mit der Mitgliederversammlung, nachholen können.

Das größte und sichtbarste Projekt in Ehrenhain 2020 ist der Neubau des Generationenhauses „Neuer Fuchs“. Nach anderthalbjähriger Bauzeit konnte auch der SV Ehrenhain in das neue moderne Gebäude einziehen. Die Bedingungen, die mit dieser Investition geschaffen wurden, sind optimal. Nur mit dem Mut und dem großen Engagement der Entscheidungsträger wäre hier nichts passiert. Deshalb möchte sich der SV Ehrenhain stellvertretend für alle Ehrenhainer Vereine beim Bürgermeister Hendrik Läbe, beim Gemeinderat und ganz besonders bei der Bauverwaltung, geführt von Frau Bräuninger, bedanken. Alle Ehrenhainer sind stolz!

Die neue zentrale Sportstätte in Ehrenhain muss Ansporn für den SV Ehrenhain und die gesamte Gemeinde sein, den Fußballsport hier in Ehrenhain zu konzentrieren. Hierzu laden wir alle Vereine des Gemeindegebietes ein – die Bedingungen sind perfekt.

Doch neben diesem neuen Schmuckstück war es auch sportlich das beste Jahr für den SV Ehrenhain. In der Thüringenliga (6. Liga) spielten wir bis zum Abbruch der Saison als Tabellenzweiter um den Titel. Im Thüringenpokal scheiterten wir im Halbfinale am grünen Tisch. Die zweite Männermannschaft hatte die Kreisliga Altenburg als Spitzenreiter fest im Griff und ist in die Kreisoberliga aufgestiegen. Auch im Ostthüringenpokal schafften es unsere Jungs ins Halbfinale.

Die Zusammenarbeit im Nachwuchsbereich mit dem SV Zehma und dem FSV Gößnitz hat sich in 2020 bewährt. So konnten sieben Nachwuchsmannschaften den Spielbetrieb in den Altersklassen A bis G aufnehmen. Leider machte auch hier die Corona-Pandemie bei der Durchführung eines regelmäßigen Wettkampfbetriebes einen Strich durch die Rechnung. So mussten die im Nachwuchsbereich gern gespielten Hallenturniere alle ausfallen.

Wir hoffen, dass bei Beginn des Trainings- und Wettkampfbetriebes im kommenden Jahr wieder alle Kinder und Jugendlichen dem runden Leder nachjagen. An dieser Stelle eine Bitte an fußballbegeisterte Erwachsene, es werden Übungsleiter, Mannschaftsleiter und Betreuer in allen Altersklassen gesucht.

Im Männerbereich war und ist die Situation ebenso komplex und kaum planbar. Nach dem sehr späten Abbruch der Saison durch den TFV musste der Verein den Weggang von sportlichen Leistungsträgern aus den unterschiedlichsten Gründen verkraften. Dennoch ging es mit Mut und Zuversicht in die neue Serie. Leider lief es in der Thüringenliga nicht so recht rund und man rangiert aktuell nur auf dem letzten Rang. Die zweite Mannschaft ist in der Kreisoberliga angekommen und hat sich dort mit guten Leistungen als würdiger Aufsteiger im sicheren Mittelfeld der Tabelle etabliert. Hier zeigt sich die langjährige erfolgreiche Arbeit auch im Jugendbereich. Unter dem Strich kann man sagen, dass es wohl nicht einfacher wird, Sportler für den regionalen Fußball zu begeistern.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren, Fans, Anhängern und Mitstreitern des SV Ehrenhain entspannte und besinnliche Weihnachtstage im Kreise eurer Familien und Liebsten.

Für den anstehenden Jahreswechsel einen guten Rutsch und wir hoffen, dass wir uns alle schnellstmöglich auf dem super schönen Sportgelände in Ehrenhain treffen. Das Vereinsleben im neuen Jahr 2021 werden wir vollumfänglich weiterführen, wenn wir dürfen. Der SV Ehrenhain gibt nie auf! Das wichtigste ist „BLEIBT ALLE GESUND“ und unterstützt auch weiter den SV Ehrenahin.

*Heiko Müller, Vorstand*

### **TSV 1876 Nobitz e. V.**

Liebe Vereinsmitglieder,

Das Jahr 2020 begann wie jedes andere Jahr davor. In allen Abteilungen wurde wieder fleißig trainiert, sich auf Wettkämpfe vorbereitet oder nur zum Spaß an der Bewegung Sport getrieben.

Doch im März wurden wir durch die Pandemie ausgebremst und alle sportlichen Aktivitäten unseres Vereins kamen zum Erliegen.

Auch wenn der Sport ruhen musste, die Vereinsarbeit blieb am Laufen. Alle waren froh, als im September der Sport wieder aufgenommen werden konnte. Leider war dies nur von kurzer Dauer.

Wenn wir auf das vergangene Jahr Rückschau halten, so war in erste Linie die eingeschränkte Möglichkeit des Sporttreibens ein gravierender Einschnitt in unser Vereinsleben. Unser Dank gilt daher allen Mitgliedern für die gezeigte Vereinstreue.

Wir wünschen euch allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ganz wichtig: Bleibt gesund!

*Der Vorstand, TSV 1876 Nobitz e. V.*



### **SV Zehma 1897 e. V.**



Der Vorstand des SV Zehma 1897 e. V. wünscht allen Mitgliedern, seinen Kindern und deren Eltern, den Übungsleitern, allen Sponsoren, Helfern und Fans ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Bleibt alle schön gesund.

*R. Böttger, im Namen des Vorstandes*

### **GEMEINDE GÖPFERSDORF**



### **Fortsetzung von der Titelseite ...**

In Göpfersdorf erhellen uns neue Straßenlampen die Nacht und in Garbisdorf wird gerade die Haltestelle mit Wartehäuschen an der Stelle fertig, wo auch der Bus anhält. Die geschaffenen Fördermöglichkeiten für Häuser und Grundstücke im Rahmen der

Dorferneuerung werden genutzt und stehen noch drei Jahre zur Verfügung. Die Göpfersdorfer können schnelles Internet genießen und auch für Garbisdorf deutet sich Verbesserung an.

Die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr sind gut ausgebildet und ausgerüstet und auch das Vereinsleben bietet für viele Interessen etwas an, wenn auch leider manche schöne und liebgezwonnene Veranstaltung ausfallen musste.

Ich danke ganz besonders allen, die sich kreativ und engagiert an der Entwicklung unserer Orte und der ganzen Region beteiligen. Mögen Schaffenskraft und vor allem Gesundheit für uns alle tragende Stützen sein, um unser gemeinsames Leben attraktiv und für alle lebenswert zu machen!

In diesem Sinne verbleibe ich mit weihnachtlichen Grüßen und den besten Wünschen für ein gutes, neues Jahr 2021.

*Ihr Klaus Börngen, Bürgermeister*

### **Kulturgut Quellenhof**



Garbisdorf Nr. 6, 04618 Göpfersdorf

[www.quellen-hof.de](http://www.quellen-hof.de)

### **Jahresrückblick**

Liebe Freunde des „Kulturgut Quellenhof“ und des Heimatverein Göpfersdorf e. V.,

wir blicken gemeinsam auf ein Jahr zurück, welches völlig anders verlaufen ist, als es geplant war. Trotz erheblicher Einschränkungen konnten wir doch zu vielen Veranstaltungen einladen, ein interessantes Vereinsleben stattfinden lassen und ganz neue Erfahrungen sammeln. Das lässt uns auch mit Freude zurück blicken und hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.

Wir danken allen Unterstützern, aktiven Helfern, Mitwirkenden und auch unseren Gästen für ihr Interesse am Kulturgut Quellenhof, unseren Veranstaltungen und der Vereinsarbeit.

Nun ist es wieder sehr ruhig geworden am Quellenhof. Er ist trotzdem weihnachtlich geschmückt und vielleicht führt Sie ja in den nächsten Wochen ein Spaziergang nach Garbisdorf. Lassen Sie uns gemeinsam auf ein erlebnisreiches Jahr 2021 hoffen und uns auf interessante Veranstaltungen freuen! Aktuelles erfahren Sie im Internet unter [www.quellen-hof.de](http://www.quellen-hof.de).

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten, alles Gute für das neue Jahr und natürlich viel Gesundheit.

Herzliche Grüße

*Klaus Börngen, Bürgermeister*

*Susann Schatz, Vereinsvorsitzende*

## KIRCHENNACHRICHTEN

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nobitz

Kirchgasse 5, 04603 Nobitz

#### Hinweis

Der für Heiligabend, 24.12.2020, 14:00 Uhr, geplante Gottesdienst findet nicht in der Kirche Nobitz, sondern im Pfarrhof Nobitz statt. Bitte beachten Sie auch hier die Hygienevorschriften.

### St. Marienkirche Ziegelheim

#### Pfarramt St. Bartholomäus

August-Bebel-Straße 2, 08396 Waldenburg  
 Telefon: 037608 22585, Fax: 037608 28861  
 E-Mail: kg.waldenburg\_stbartholomaeus@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 17:30 Uhr  
 Do. 09:00 – 12:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung

Pfarrer Ulrich Becker, Telefon: 037608 28862  
 Sprechzeiten bitte telefonisch vereinbaren.

#### Urlaub

Urlaub vom 18. Januar bis 4. Februar 2021. Die Vertretung übernimmt Pf. i. R. Heinz Schmiedel, Tel.: 0152 24076497.

#### Gottesdienst

#### Donnerstag, 24.12.2020 – Heiligabend

16:00 Uhr Christvesper

#### Samstag, 26.12.2020 – 2. Christtag

16:00 und 18:00 Uhr

Musikalischer Abendgottesdienst in der St. Marienkirche Ziegelheim (Teilnahme nur nach Anmeldung möglich)

#### Gemeindekreise

#### Frauenkreis in Ziegelheim

Mi. 13.01.2021 | 14:00 Uhr

#### Christenlehre Ziegelheim (nicht in den Ferien):

Die Christenlehre findet für alle Kinder im Gemeindehaus Luther, Bahnhofstraße 3, in Waldenburg nach folgender Aufteilung statt.

|               |                                |
|---------------|--------------------------------|
| Klasse 1:     | 06.01.2021   14:00 – 15:30 Uhr |
|               | 20.01.2021   14:00 – 15:30 Uhr |
| Klasse 2:     | 13.01.2021   14:00 – 15:30 Uhr |
|               | 27.01.2021   14:00 – 15:30 Uhr |
| Klasse 3:     | 06.01.2021   15:30 – 17:00 Uhr |
|               | 20.01.2021   15:30 – 17:00 Uhr |
| Klasse 4 – 6: | 13.01.2021   15:30 – 17:00 Uhr |
|               | 27.01.2021   15:30 – 17:00 Uhr |

#### Junge Gemeinde

Fr. 19:00 Uhr | im Gemeindehaus Luther

#### Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)

im Gemeindehaus Luther, mit Pfarrer Becker

Do. 16:00 – 17:00 Uhr | Klasse 7

Do. 17:00 – 18:00 Uhr | Klasse 8

#### Termine der Bücherstube (nicht in den Ferien)

Jeden Mittwoch ist von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

#### Musikalischer Abendgottesdienst mit Markus & Pascal Kaufmann

#### 2. Weihnachtsfeiertag, 16:00 und 18:00 Uhr, in der St. Marienkirche zu Ziegelheim

Zu einem weihnachtlichen Abendgottesdienst mit festlicher Orgelmusik lädt die Ev.-Luth. Kirchgemeinde am 26. Dezember 2020 in die St. Marienkirche Ziegelheim ein.



In der ehemaligen Marien-Wallfahrtsstätte aus dem 16. Jahrhundert stellen die beiden Organisten Markus und Pascal Kaufmann erlesene Werke von Johann Sebastian Bach vor. Außerdem erklingen weihnachtliche Improvisationen. Mit vier Händen und Füßen werden die beiden Musiker die Klangfarben der romantischen Kreuzbach-Orgel auch in diesem Jahr leuchten lassen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Andacht: Pf. i. R. Heinz Schmiedel

Hinweis: Der Eintritt ist nur nach vorheriger Anmeldung im Pfarramt Waldenburg (Telefon: 037608 22585) mit Platzreservierung möglich.

Anke Gerhardt, Ev.-luth. St.-Bartholomäus-Kirchgemeinde Waldenburg

## INFORMATIONEN AUS DEM UMLAND

### Entsorgungskalender 2021

#### Information zur Verteilung

Bis zum 19. Dezember 2020 verteilt der Kurier-Verlag den Entsorgungskalender für das Jahr 2021. Sollte Ihnen bis zu diesem Tag kein Kalender zugestellt worden sein, wenden Sie sich bitte zwecks Nachlieferung an den Kurier-Verlag, montags bis donnerstags, von 08:00 bis 15:30 Uhr, unter Tel. 03447 4996200.

Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land

## Weihnachtsbaum der Tiere

Der Advent ist da und die besinnliche Zeit beginnt. Dieses Jahr ist allerdings alles anders. Corona hat uns fest im Griff und somit ist es eher die Zeit der Individual-Besinnung. Kein Theater, kein Kino, kein Sport im Verein, kein Weihnachtsmarkt, wir minimieren unsere Kontakte, um uns und andere zu schützen. Doch an andere denken wollen wir trotzdem! Dieses Jahr an die Tiere des Stadtwaldes. Lasst uns gemeinsam einen Winter-Weihnachtsbaum für die Tiere schmücken! Karotten, Äpfel, Nüsse, in Fett gegossene Körner, Maiskolben oder Hagebutten zum Naschen für die Waldbewohner. Aber auch einen schicken Strohstern, ausgestanzte Mandarinenfiguren, bemalte Holzscheiben oder Kastanienmännchen als kreativer Baumschmuck können den Baum zieren. Natürlich mit Bindfaden befestigt. Nehmt bitte nur Naturmaterialien zum Basteln, Plaste gehört nicht in den Wald.

Und los geht es, rein in die Winterkleidung, Mütze auf, Stiefel an, und raus aus dem Haus. Begebt euch auf einen kleinen Winterspaziergang zum großen Teich. Natürlich kann man auch dort mit dem Rad oder Automobil hinfahren. Am Teich geht es ein Stück hoch in den Stadtwald, der Baum ist ausgeschildert (ca. 400 Meter liegen zw. den Hinweisschildern) und steht unweit des Weges. Der Sachgebietsleiter Herr Thalheim ist informiert und unterstützt dieses Projekt tatkräftig. Bis in den Januar haben wir auf jeden Fall Zeit dafür.

Ich hoffe wir schaffen es, die Tanne weihnachtlich zu gestalten, gemeinsam statt einsam in dieser besinnlichen Jahreszeit und doch jeder für sich.

*Doreen Hildebrand, Altenburger Familienzentrum*

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 6. Januar 2021.**

Erscheinungstag ist Samstag, 16. Januar 2021.

**Redaktion/Anzeigenannahme:** Dana Iding,  
Tel.: 03447 3108-55 oder Fax: 03447 3108-29  
landkurier@nobitz.de

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz  
[www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:** für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Klaus Börngen o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de) mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

**Satz, Werbung und Druck:**

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln  
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506  
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 4.100

**Beiträge der Vereine/Einrichtungen:**

Frau Dana Iding, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: landkurier@nobitz.de

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

**Einzelbezug:** gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

**Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.**